

LEISTUNGSBEURTEILUNG in der NEUEN MITTELSCHULE

(gesetzliche Grundlagen: § 18/2a SCHUG und § 14 LBVO seit 1.9.2012)

Ziele: * den Kindern mehr Zeit für ihre **Entwicklung** geben **und Stärken, Begabungen und Talente** längerfristig beobachten und sie somit gezielt auf den Übertritt in eine weiterführende Schule sowie auf das Berufsleben vorbereiten.

* **Erwerb von Kompetenzen** im Hinblick auf die Bildungsstandards

Allgemeines zur Leistungsbeurteilung

- In der **1. und 2.Klasse NMS** (5. und 6.Schulstufe): **Beurteilung wie in der VS** mit der 5-teiligen Notenskala in allen Unterrichtsgegenständen
- In der **3. und 4.Klasse NMS** (7. und 8.Schulstufe): **nur in den differenzierten Hauptgegenständen (D, E und M) gilt die grundlegende und vertiefte Beurteilung:** Für jede Schularbeit (g oder v) und mündliche Prüfung gibt es somit eine **7-teilige Notenskala:**
 - ***Note 1 bis 4** nach der **vertieften Beurteilung** (entspricht der Beurteilung der AHS-Unterstufe)
 - ***Note 3 bis 5** nach der **grundlegenden Beurteilung**
- Beurteilung in D, E und M in der **Schulnachricht** und im **Jahreszeugnis** mit Zusatz g und v ausgewiesen
- Die **Gesamtnote in D, E und M** ergibt sich aus den Leistungsfeststellungen und aus welchen beiden Bereichen die **Leistungen vorwiegend erbracht** wurden
- Die **Note „Nicht genügend“** gibt es **in der vertieften Allgemeinbildung nicht:** Schüler sind mit Befriedigend, Genügend oder Nicht genügend in der grundlegenden Allgemeinbildung zu beurteilen
- Die **Noten Sehr gut und Gut** gibt es **im Bereich der grundlegenden Allgemeinbildung nicht:** Schüler sind nach der vertieften Allgemeinbildung zu beurteilen
- **Kein Wechsel** in grundlegende und vertiefte Allgemeinbildung, sondern nur in der Beurteilung !
- **Keine Ein – und Umstufung** während des Schuljahres (Abstufung / Aufstufung) und keine LG wie in der HS in der NMS möglich !
- Es gibt **keine grundlegenden und vertieften Schüler**, diese Unterscheidung bezieht sich nur auf die Qualität der Leistung !

BEURTEILUNGSSTUFEN nach der Leistungsbeurteilungsverordnung (LBVO)

Vertiefte Allgemeinbildung

SEHR GUT Anforderungen weit über das Wesentliche erfüllt; deutliche **Eigenständigkeit**;
Selbständiges Anwenden auf neue Aufgaben ohne Hilfe

GUT über das Wesentliche erfüllt; merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit; neue Aufgaben unter Anleitung lösbar

BEFRIEDIGEND in den wesentlichen Bereichen ganz erfüllt; Ansätze zur Eigenständigkeit stehen Mängel in der Durchführung gegenüber

GENÜGEND Anforderungen in wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllt

Grundlegende Allgemeinbildung

BEFRIEDIGEND einfachere bis mittlere Anforderungen in wesentlichen Bereichen ganz erfüllt; Ansätze zur Eigenständigkeit und Mängel in der Durchführung gleichen sich aus

GENÜGEND einfache Anforderungen im Wesentlichen überwiegend erfüllt

NICHT GENÜGEND die Erfordernisse von „Genügend“ nicht erfüllt

BERECHTIGUNGEN zum SCHULÜBERTRITT

a) **ÜBERTRITT in Höhere Schulen mit Matura** (AHS, BHS):

* Beurteilung in der vertieften Allgemeinbildung **oder**

* Beschluss der Klassenkonferenz für 1 Fach aus D, E oder M mit grundlegender Allgemeinbildung („Klausel“)

b) **ÜBERTRITT in 3jährige mittlere Schulen ohne Matura** (BMS wie Fachschulen, Handelsschule,...)

* Beurteilung in der vertieften Allgemeinbildung **oder**

* Befriedigend in der grundlegenden Allgemeinbildung **oder**

* Konferenzbeschluss für 1 Fach mit Genügend in der grundlegenden Allgemeinbildung („Klausel“)

c) **AUFNAHMSPRÜFUNG:** bei mehr als einem „Genügend“ in der gA

Übersicht über die Mindestanforderungen bei Übertritt:

NMS	Höhere Schulen	Mittlere Schulen	PTS	Kein Aufstieg
7./ 8.Stufe	1V, 2V, 3V, 4V	3G	4G	5G

UNESCO - NMS Mondsee

Schulweg 4

A-5310 Mondsee

Tel.: 06232/2324-13 - Fax: 06232/2324-17

direktion@unesconms-mondsee.at

www.unesconms-mondsee.at

